

Genug.

Sie möchten etwas für Ihre Gesundheit tun

Sie wagen

Sie holen sich Unterstützung

Veränderung!

Sie nehmen sich Zeit für Ihre Ziele

**Gerne informieren wir Sie über unsere Angebote.
Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Mail.**



Theresia Schöllhorn
Dipl. Sozialarbeiterin, Gestalttherapeutin
Telefon 0711 248929-10
t.schoellhorn@caritas-stuttgart.de



Helen Scholz
Dipl. Psychologin, Systemische Therapeutin,
Psychologische Psychotherapeutin
Telefon 0711 248929-10
h.scholz@caritas-stuttgart.de

Ihr Anliegen wird selbstverständlich vertraulich behandelt.
Alle Mitarbeiter der Beratungs- und Behandlungsstelle
unterliegen der Schweigepflicht

Caritasverband für Stuttgart e.V. Sucht- und Sozialpsychiatrische Hilfen

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle
für Suchtkranke, -gefährdete und Angehörige
Katharinenstraße 2b
70182 Stuttgart
Telefon 0711 248929-10
Telefax 0711 248929-11
psb@caritas-stuttgart.de

www.caritas-stuttgart.de

ÖPNV Haltestellen Rathaus
bzw. Österreichischer Platz
oder Rotebühlplatz/Stadtmitte

Wir sind von allen Rentenversicherungsträgern
als ambulante Behandlungsstelle anerkannt.



Ambulante Behandlung bei Suchterkrankungen

Freunde und Familie machen sich Sorgen

Ihr Konsum

Wie viel ist zu viel

von Suchtmitteln

Sie vernachlässigen Dinge und Menschen, die Ihnen wichtig sind

belastet Sie?

Ihrem Chef oder Ihren Kollegen ist Ihr Konsum aufgefallen

Die ambulante Behandlung bei Suchterkrankungen ist eine Therapie vor Ort. Sie bleiben zu Hause in Ihrem persönlichen Umfeld und können weiter Ihrem Alltag nachgehen.

Aufbau der Behandlung

Gruppentherapie

Einmal pro Woche finden therapeutische Gruppengespräche statt.

- mittwochs, 18:15–20:00 Uhr

Einzeltherapie

Parallel zur Gruppentherapie werden Einzelgespräche nach Bedarf angeboten.

Intensivseminare

Es lohnt sich, in manche Themen tiefer einzusteigen.

Hierfür bieten wir zusätzliche Termine an:

- einmal im Quartal, Freitagabend und Samstagvormittag
- 4 bis 5 mal im Jahr, freitagabends

Angehörige

Themen gemeinsam anzugehen kann Beziehungen stärken, deshalb gehören auch Paar- und Familiengespräche oder Einzelgespräche für Bezugspersonen zur Behandlung.

Berufliche Begleitung

Wir unterstützen Sie bei Konflikten im beruflichen Umfeld ebenso wie bei der Wiedereingliederung in Ausbildung oder Beruf.

Medizinische Begleitung

Sie erhalten Informationen zum Thema Sucht und Abhängigkeit und werden medizinisch durch unseren Facharzt unterstützt.

Behandlung in Kombination

Die ambulante Behandlung kann mit einer stationären oder teilstationären Therapie kombiniert werden.

Informationen zur Behandlung

- Für die Dauer der Behandlung ist die Abstinenz von Suchtmitteln Voraussetzung.
- Vor Beantragung der Behandlung werden Sie von Ihrem Berater/Ihrer Beraterin in einer 4-wöchigen Abstinenzphase unterstützt.
- Die Behandlung orientiert sich an der Persönlichkeit und den Lebensumständen der Einzelnen.
- Auf Wunsch können auch PartnerIn und Familie in die Behandlung mit einbezogen werden.
- Die Ziele, sowie die Dauer der Behandlung werden individuell festgelegt.

Zentrale Inhalte

- Individuelle Hintergründe des Konsums von Suchtmitteln reflektieren
- Probleme erkennen, die mit dem Suchtmittelkonsum verbundenen sind
- Erarbeiten von Lösungen

Ziele

- Dauerhafte oder zeitweise Abstinenz von Suchtmitteln
- Verbesserung der Gesundheit und der Lebensqualität
- Wiederherstellung und Erhalt der Erwerbsfähigkeit

Dauer der Behandlung

- Die Behandlungsdauer beträgt 6 bis maximal 18 Monate
- In der Regel empfehlen wir eine Behandlung von 12 Monaten

Kosten

Die Kostenübernahme wird gemeinsam mit Ihnen beim zuständigen Kostenträger (Deutsche Rentenversicherung, Beihilfe oder Krankenkasse) beantragt.